

Vorstandsbericht 2021

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

das Sportjahr 2021 war auch im Kreis Heinsberg wiederum von der Coronapandemie geprägt.

Nach einem überwiegend brachliegenden Sport im Frühjahr, konnten die Sportler im Frühsommer und Sommer aufgrund der sinkenden Inzidenzen den Trainings- und Wettkampfbetrieb zum Großteil wiederaufnehmen.

Im Frühherbst dann das böse Erwachen, als aufgrund der neuen Omikronvariante der Sportbetrieb abermals fast völlig zum Erliegen kam.

Die **Sportgala** wurde wiederum ein Opfer der Pandemie, und konnte nicht im gewohnten Rahmen durchgeführt werden. Der Vorstand entschloss sich jedoch die ehrungswürdigen Sportler und Ehrenamtler in abgespeckter Version durchzuführen, so kamen alle unter freiem Himmel auf dem Hilfarther Sportplatz unter Mitwirkung unseres Schirmherrn Landrat Stephan Pusch zusammen, um ihre Auszeichnungen entgegenzunehmen.

In unseren einzelnen Handlungsfeldern wurde von Seiten unserer Fachkräfte im vergangenen Jahr hervorragende Arbeit geleistet.

Im Einzelnen war es zum einen die Aktion **Sport im Park**, welche in den Kommunen Erkelenz, Heinsberg, Geilenkirchen, Wegberg, Wassenberg, Hückelhoven und Waldfeucht sehr erfolgreich umgesetzt wurde.

Eine sehr erfolgreiche Aktion im Bereich „**Bewegt GESUND bleiben in NRW!**“ war die Erstellung eines gemeinsamen Flyers aller Rehasportangebote der Vereine im Kreis Heinsberg. Hier wurden die beteiligten Vereine aktiv in den Planungs- und Umsetzungsprozess mit eingebunden.

Weitere Aktionen waren ein Workshop, sowie eine Infoveranstaltung zum Thema „gesunde Kommune“ und „Vereinsanalyse – wo stehen wir? – wo wollen wir hin?“.

Das Handlungsfeld „**Bewegt ÄLTER werden in NRW!**“ wurde ebenfalls wieder gefördert und auf lokaler Ebene umgesetzt. Hier wurden ein Aktionstag („Ball sportarten im Gehen“, in koop. mit dem Fußballverband Mittelrhein), sowie ein Workshop und eine Informationsveranstaltung (Thema „Demenz“ und „Altenpflege“) durchgeführt.

Im Handlungsfeld „**NRW Bewegt seine Kinder!**“ wurde das so wichtige Schwimmprojekt „Mathe schützt nicht vor Ertrinken“ trotz Corona und zeitweiser Schließung der Hallenbäder im Rahmen des Möglichen erneut durchgeführt.

Es wurden im Jahr 2021 Bewegungstage in Schule und Verein durchgeführt, ebenso die in dieser Zeit so wichtigen Kinderbewegungsabzeichen der Sportjugend in NRW.



Sportabzeichen

Bemerkenswert ist die Anzahl der abgelegten Sportabzeichen im Jahr 2021, trotz erschwelter Bedingungen. Ein besonderer Dank gilt hier den teilnehmenden Schulen, die im Rahmen der Förderung durch die Kreissparkasse Heinsberg, die Schüler zum Erlangen des deutschen Sportabzeichens motivieren konnten.

Außerdem möchte ich an dieser Stelle auch unserem Sportabzeichenbeauftragten, Klaus Frese, herzlich für seinen unermüdlichen Einsatz danken.

Integration durch Sport

Herausragend neben vielen Aktionen in diesem Bereich war die Gewinnung zweier neuer Stützpunktvereine für Integration im Kreis Heinsberg. Mein Dank gilt an dieser Stelle allen Mitarbeitern des Kreissportbundes, die sich hier engagierten.

Nähere Ausführungen zu den einzelnen Aktionen oder Maßnahmen der Handlungsfelder, entnehmen Sie bitte den Berichten die einzelnen Fachkräfte.

Personalien

Zum 31.10.2021 kündigte unsere Fachkraft Andrea Neukirch.

Die Stelle wurde zum 15.03.2022 mit Frau Laeticia Vieten neu besetzt. Wir alle wünschen Frau Vieten ein gutes Gelingen bei ihrer neuen Aufgabe.

Heino Hamel wurde als neues ehrenamtliches Mitglied in den Beirat der unteren Naturschutzbehörde des Kreises Heinsberg berufen. Er wurde Nachfolger von Karl Dohmen.

Der Kreis Heinsberg hat das Projekt „Global nachhaltige Kommune“ ins Leben gerufen. Hier ist der Kreissportbund Mitglied in der Steuerungsgruppe zum Thema „Nachhaltiger Konsum & Leben“.

Moderne Sportstätten 2022

Die Maßnahme „Sportstätte 2022“, initiiert von der Landesregierung und betreut von der Staatskanzlei, steht kurz vor dem erfolgreichen Abschluss.

Bisher wurden für den Kreis Heinsberg 54 Projekte von der Staatskanzlei bewilligt, im Schnitt wurden dabei pro Projekt ca. 70.000.- € bewilligt. Die Spanne der Fördersummen reichten von 18.000.- € bis 350.000.- €.

In drei Kommunen wurde jedoch der Förderrahmen noch nicht voll ausgeschöpft. Hier sind noch insgesamt ca. 17.500.- € Fördersumme frei.

Bitte lasst diese Summe nicht verfallen!

Für 41 Projekte wurden bereits Auszahlungsanträge gestellt. Ca.20 Projekte sind bereits fertig, bzw. stehen kurz vor Abschluss, dabei sind die erforderlichen Fördersummen bereits an die Vereine überwiesen.

Bei einigen Projekten zeichneten sich die Stadtsportverbände für die Organisation und Betreuung verantwortlich.

Hier wurden die Maßnahmen von Seiten der Verantwortlichen erfolgreich umgesetzt.

Dafür meinen herzlichen Dank.

In Kommunen ohne SSV, oder auch bei der Unterstützung der SSV's in Fragen zu Umsetzung von Projekten war der persönliche Aufwand des KSB sehr groß.

In der Summe wurden mehr als 150 Telefonate und pers. Gespräche geführt, um Sachverhalte zu klären. Ein ebenso großer Aufwand war die Pflege und Bearbeitung der Daten im Förderportal.

Aber der Aufwand hat sich gelohnt: Fast vier Millionen Euro sind unseren Vereinen zugeflossen.

Mit sportlichem Gruß

Jürgen Meuser

(Vorsitzender Kreissportbund Heinsberg)